

Pressemitteilung

Nr. 14 vom 23. Februar 2014

Deponiefachtagung mit Experten aus ganz Deutschland

Prof. Said Al-Akel übernimmt Leitung der etablierten Reihe an der HTWK Leipzig

Rund um „Planung, Bau, Betrieb und Schließung von Deponien“ geht es **am 3. und 4. März** im Audimax der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig, Geutebrück-Bau, Karl-Liebknecht-Straße 132, 04277 Leipzig, Raum G329). Zum nunmehr elften Mal ist die Leipziger Hochschule der Gastgeber für Experten aus ganz Deutschland, die seit 2005 zur „Deponiefachtagung“ zusammenkommen. Das zweitägige Programm fokussiert auf die Entwicklung der Abfallablagerung auf rechtlichem und technischem Gebiet. „Mit ihrer Themenwahl und dem angesprochenen Teilnehmerkreis hat sich die Tagung zu einer gut besuchten Veranstaltung auf dem Deponiesektor entwickelt“, sagt HTWK-Professor Said Al-Akel, der erstmals die Hauptverantwortung für die Reihe trägt. Der Experte für Grundbau, Bodenmechanik und Umweltgeotechnik an der Fakultät Bauwesen hat dabei gleich zwei Kooperationspartner an seiner Seite: Unterstützt wird die Hochschule vom Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt und dem Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg. Flankierend präsentieren sich in diesem Jahr 15 Aussteller.

Die Beiträge der Tagung 2015 sind in vier Themenkomplexe gegliedert. Zunächst stehen abfallwirtschaftliche **Grundsatzfragen** im Mittelpunkt: Entsprechen die Deponie-Volumina hierzulande eigentlich dem Bedarf? Welche Genehmigungen sind wichtig? Im Komplex **Gesetzliche Vorgaben** beschäftigt sich das diesjährige Treffen hauptsächlich schwerpunktmäßig mit den so genannten Bundeseinheitlichen Qualitätsstandards BQS 7.1. **Baupraktische Erfahrungen** fließen aus vier Vorträgen von Referenten aus Nürnberg, Freiberg, Essen und Stuttgart ein. Nicht minder praxisorientiert sind die Inhalte am zweiten Tag der Deponiefachtagung – dann nämlich stehen sieben Referate über die **Erfahrungen beim Betrieb und der Schließung von Deponien** auf der Agenda.

Informationen für Interessierte und Teilnehmer: www.deponiefachtagung.de

Foto:



Der Staffelstab wandert: Während der mittlerweile emeritierte Prof. Manfred Kilchert (links) die Veranstaltung im letzten Jahrzehnt an der HTWK Leipzig fest etablieren konnte, übernimmt nun Prof. Said Al-Akel für die 11. Auflage der Deponiefachtagung erstmals die Hauptverantwortung.

Foto: HTWK Leipzig

Im Anhang finden Sie das Bild in höherer Auflösung. Es darf unter Angabe der Quelle für die Berichterstattung zum Thema honorarfrei genutzt werden.

Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Said Al-Akel, HTWK Leipzig, Fakultät Bauwesen
Tel.: +49 341 3076-6439, E-Mail: said.al-akel@htwk-leipzig.de

Pressekontakt:

Reinhard Franke, HTWK Leipzig, Pressereferent i. V.
Tel.: +49 341 3076-6299, E-Mail: pressestelle@htwk-leipzig.de